

° CITROËN °



www.TractionAvant.ch
CTAC - MITTEILUNGEN

1/2020

CITROËN TRACTION AVANT CLUB

Organisationsplan: Vorstand und Mitglieder mit besonderen Funktionen

Präsident

Edgar Stocker

Bahnhofstrasse 2
6102 Malters
P 041 497 11 36
N 079 382 06 76
stockermode@regio.com.ch

Vizepräsident

Rudolf Weber

Tagelswangerstrasse 11
8307 Effretikon
N 079 402 22 85
rudolf@weber-gubser.ch

Kassier

Walter Schmid

In Lampitzäckern 54
8305 Dietlikon
P 044 833 59 28
N 079 772 95 28
w.schmid@glattnet.ch

Aktuar

Hans Georg Koch

Breiten 4
6022 Grosswangen
P 041 980 37 80
hansgeorg.koch@fibermail.ch

Regionale Organisationsgruppen

Ost

Markus Roth

am Landsberg 5
8330 Pfäffikon
P 044 950 08 64
N 079 352 33 46
markroth@windowlive.com

Werner König

Blumengasse 18
8331 Auslikon
P 043 497 79 54
N 079 569 04 72
wernerkoenig@gmx.ch

Hans Bollhalder

Feldstrasse 6
8890 Flums
P 081 733 13 80
bo-sto@gmx.ch

Nord

Rudolf Jutz

Aspacherstrasse 38
8413 Neftenbach
P 052 315 27 02
N 079 636 65 65
jutz-osm@gmx.ch

Hans Peter Rubitschon

Postfach 258
8353 Elgg
P 052 364 21 62
Fax 052 364 21 62
h.p.rubitschon@gmx.ch

West

Ernst Mühlheim

Leimbachgasse 1
3714 Frutigen
P 033 671 34 85
muehlheim.frutigen@bluewin.ch

Roland Ledermann

Bielstrasse 31
3292 Busswil
P 032 384 14 60
N 079 435 30 73
r.m.ledermann@outlook.com

Christian Jung

Brüggliäcker 13
5619 Büttikon
P 056 610 43 67
N 079 818 81 68
christfreg@bluewin.ch

Süd

Urs Steiner

Guglern 51
6018 Buttisholz
P 041 544 21 15
um.steiner@buttisholz.net

Hans Herzog

Gasthaus Post
6130 Willisau
P/G 041 970 25 06
gastro.post@bluewin.ch

Franz Wermelinger

Crüzmatte 3
6133 Hergiswil
P 041 979 16 35
N 079 281 21 54
franz.wermelinger@zapp.ch

Redaktion

Hans Georg Koch

Breiten 4
6022 Grosswangen
P 041 980 37 80
hansgeorg.koch@fibermail.ch

Mitgliederverwaltung

Roland M. Ledermann

Bielstrasse 31
3292 Busswil
P 032 384 14 60
N 079 435 30 73
r.m.ledermann@outlook.com

Internet



www.tractionavant.ch

Bibliothek

Daniel Löhner

Huebacherweg 15
4460 Gelterkinden
P 061 981 15 46
gaston1950@hotmail.com

Internet

Rudolf Weber

Tagelswangerstrasse 11
8307 Effretikon
N 079 402 22 85
rudolf@weber-gubser.ch

Bankverbindung

Citroën Traction Avant Club, 6102 Malters

IBAN CH02 0900 0000 6120 6981 9
PC-Konto 61-206981-9
BIC POFICHBEXXX
BC (BLZ) 9000

Inhalt	1
Rodage	2
Treffen und Termine	4
Aus Aller Welt	5
Aus aller Welt	7
Chlausabend Süd, 4.12.2019	9
Jahresschlusshöck West, 7.12.2019	11
Jahresschlusshöck Nord, 23.11.2019	12
Jahresendfeier im Nordwesten, 12.12.2019	15
Neujahrsapero 1.1.2020	19
Nachruf Peter Weber, 15.11.54 - 29.11.2019	21
Protokoll der Generalversammlung	22
Einladung Ausfahrt Süd, 26.4.2020	37
Treberwurstessen, 29.2.2020, Ligerz	40
Bremsflüssigkeit (Teil 2)	41
Verbesserte Halterung für Verteiler	45
Gala Schweizer Auto des Jahres	46
Ausblick	48
Impressum	48

Technikexperten und FIVA-Pässe

Fritz Müller

Rebenweg 2
4442 Diepflingen
P 061 9813692
N 079 435 96 36
frederico.mueller@sunrise.ch

Walter Rey

Schöneckstrasse 23
8215 Hallau
P 052 681 41 29
w.rey@gmx.ch

Rechnungsrevisoren

Ernst Mühlheim

Leimbachgasse 1
3714 Frutigen
P 033 671 34 85
muehlheim.frutigen@bluewin.ch

Flemming Gubler

Erlenstrasse 43
8832 Wollerau
P 044 786 10 19
N 079 283 36 66
flemming.gubler@bluewin.ch

Franz Wermelinger

Neuheim
6133 Hergiswil b. Willisau
P 041 979 15 35
N 079 281 21 54
franz.wermelinger@zapp.ch

RODAGE



Liebe Tractionistinnen und Tractionisten

Am Sonntag, 26. Januar durfte ich zu meiner zweiten Generalversammlung des CTAC nach Nottwil als Präsident einladen. Zum ersten Mal konnten wir über 100 Personen (103 haben sich angemeldet) begrüßen, was mich sehr freute. Mit dem Jahresbericht, welcher geschmückt mit Fotos und Videos war, konnte ich das vergangene Vereinsjahr, welches mit zahlreichen schönen Events gespickt war, nochmals Revue passieren lassen. Leider mussten wir im vergangenen Jahr auch traurige Momente hinnehmen. 5 Kameraden haben uns für immer verlassen. Besonders schmerzhaft war der Tod von zwei Kameraden, Peter Weber (Video Peti), welcher jeweils mit wundervollen Videos

unser Vereinsleben festhielt und von unserem Gründungsmitglied Hans Brunner.

Auch im Vereinsjahr 2020 finden wiederum vier Ausfahrten statt, welche von unseren Regionalvorständen sicherlich bestens vorbereitet werden. Ich gehe davon aus, dass ich für diese Events viele von euch gluschtig machen konnte. Auch finden dieses Jahr noch diverse weitere Veranstaltungen wie Samstagsfährli, Hecktrieblertreffen, Mittwochabendausfahrt, Grillplausch usw. statt. Den Jahresabschluss bilden wie immer die traditionellen Jahresschlusshöcks.

Die Tage werden wieder länger. Somit ist die Zeit gekommen, unsere Tractions für die erste Ausfahrt bereit zu machen. Über eine Reinigung, innen und aussen, freuen sich unsere Oldtimer immer. Doch Schönheit ist nicht alles, auch die Luft und alle Flüssigkeiten wollen kontrolliert werden. Nun ist alles bereit. Wir können es fast nicht mehr erwarten. Mit der ersten gemeinsamen Ausfahrt am 26. April beginnt die Tractionsaison 2020 so richtig. Am letzten Wochenende im April finden jeweils auch die Historic Vehicle Days der SHVF (Swiss Historic Vehicle Federation) statt. Darum sollten am Wochenende vom 26./27.04.2020 möglichst viele Oldies auf der Strasse präsent sein, und einem grossen Teil der Bevölkerung Freude bereiten.

Unsere Fahrzeuge sind ein Teil des (rollenden) Kulturgutes und müssen ihren Platz auf unseren Strassen behaupten. Der CTAC ist Mitglied des SHVF und unterstützt diese Aktion in Verbindung mit unserer ersten Ausfahrt. An diesen beiden Tagen sollten möglichst viele historische Fahrzeuge sei es Motorrad, Auto, Nutzfahrzeug oder landwirtschaftliches Fahrzeug die Strasse schmücken und so können wir unsere Schätze der Bevölkerung näherbringen.

Nun wünsche ich allen ein schönes, glückliches Tractionsjahr mit vielen gelungenen Ausfahrten und Erlebnissen.

Liebe Grüsse

Euer

Edgar Stocker Präsident





Viel Verkehr beim Restaurant Teufelsbrücke auf der alten Gotthardstrasse an einem heissen Sommertag im Jahr 1950. Eine Traktion (11 BL, Rädlimodell) in Talfahrt, mit TCS-Plakette am Kühlergrill befindet sich mitten im Getümmel.

Guido Soland hat mir eine Postkarte mit dieser Ansicht in die Hände gedrückt. Dieses Originalbild hier (ohne Werbung) stammt aus dem Staatsarchiv des Kantons Uri, wo es noch andere Bilder von Verkehrssituationen vergangener Tage zu bestaunen gibt. So z. B. auch über den Billetverkauf für den Autoverlad am Gotthard, der erst 1980 aufgehoben wurde, als der Strassentunnel eingeweiht war.

<https://www.alptransit-portal.ch/en/institutions/details/institution/uri-state-archives/>

Auffallend, dass im Vordergrund gerade 4 Fahrzeuge versammelt sind, bei denen die hinteren Türen hinten angeschlagen sind. Drei davon ohne B-Säule. Quasi das Anti-Konzept zur Traktion. (Anm. des Redaktors)



TREFFEN UND TERMINE

Clubanlässe

- 26.4.2020 Region Süd
gleichzeitig unser Beitrag zu den Historic Vehicle Days des SHVF
- 14.6.2020 Region Ost
- 27.6.2020 Hecktriebler Treffen (Info bei: eberlid@swissonline.ch)
- 23.8.2020 Region West
- 5.9.2020 Samschtagsfährtli Region Nordwest
- 20.9.2020 Region Nord
- 31.1.2021 Generalversammlung (Aula SPZ, Nottwil)
- 27.7.-1.8.2021 2CV Welttreffen in Delémont (www.2cv2021.ch)



Stammtische

- Region West Restaurant Bahnhof Weissenbühl, Chutzenstrasse 30, Bern
Jeden letzten Donnerstag im Monat
- Region Nord Restaurant «Löwen», Illnau, 19.30 Uhr, Tel: 052 346 12 94
Jeden letzten Mittwoch der geraden Monate
- Nordwestschweiz Restaurant «Zum weissen Rössli», Eiken, ab 19.00 Uhr
Jeden 2. Donnerstag des Monats
- Zentralschweiz Gasthaus Post, Willisau, ab 19.00 Uhr, Tel: 041 970 25 06
Jeden ersten Mittwoch im Monat
- alle Citroën ACC Stammtisch, Restaurant Löwen, Illnau, 19.00 Uhr
Jeden letzten Mittwoch der ungeraden Monate

Weitere Treffen und Daten

- 26.4.2020 Tag der offenen Tür: Swiss Car Register, Safenwil
- 26.4.2020 Historic Vehicle Days des SHVF
- 30.-31.5.2020 OiO Sarnen (www.o-io.ch)
- 18.-20.9.2020 Bourse Auto Moto Retro en Alsace, Strassbourg-Hoerd

Redaktionsschluss für Heft 2/2020: 3.5.2020

Sämtliche Termine findet ihr auch immer auf unserer Homepage:
www.tractionavant.ch/ctacTreffen.php dank Ruedi Weber!



AUS ALLER WELT



Hans und Ruth Berchtold schicken uns Feriengrüße aus Viêt-Nam:

Diese Voiture steht vor dem Sofitel Metropole Hotel in Hanoi!

An diesem Auto scheint ein genialer und sehr versierter vietnamesischer Bastler am Werk gewesen zu sein!! Es sind erstaunlich viele Fremdaggregate eingebaut, so z. B. eine Klimaanlage mit Klimakompressor unter dem Alternator als Anpassung an das subtropische Klima mit heißen Sommern und Monsunregen . Trotzdem scheint immer noch ein Perfo-Motor eingebaut zu sein. Bezüglich Kühlung des Motors wurde hier aber einiges „überarbeitet“ !

Es gibt nichts, was man nicht versuchen könnte, um das Auto am Laufen zu halten. Einzig mit den Türfallen scheint es nicht ganz zu klappen. Wahrscheinlich schwierig zu finden in Viêt-Nam. Man könnte das heute aber mit einem 3D-Drucker lösen!!

Was hätte man alles erwarten können, wenn Citroën dieses Modell noch einige Jahrzehnte mit vollem Einsatz weiterentwickelt hätte. Im Neo-Retro-Look von heute, wären sie ganz vorne unter Autokonzernen in Europa und wahrscheinlich auch in Asien.







Nicht nur in Viêt-Nam sondern auch in Cuba gibt es wahre Carosserie- und Mechanik-Künstler. Fritz Müller schreibt zu diesem Bild aus der Karibik:

Habe von einem Freund diese Karte aus Cuba bekommen. Diese Traction hat nun wirklich das „Gangster-Trittbrett“ und die entsprechenden Rennfelgen.

Liebe Grüsse

Fritz



Gasthaus Post Willisau



Das bewährte Clubrestaurant unserer Mitglieder Edith und Hans Herzog-Wermelinger
Leuenplatz 3, 6130 Willisau, Tel. 041 970 25 06, Fax 041 970 25 09
gastro.post@bluewin.ch, www.gasthauspostwillisau.ch

CHLAUSABEND SÜD, 4.12.2019

Eine ungewöhnliche Überraschung erwartete uns als wir in den Saal des Gasthaus Post in Willisau eintraten. Stefanie Sommer, die Tochter von Edith und Hans Herzog hatte für jeden Teilnehmer einen CTAC-Hinkelstein gemalt und dieser wurde in einer kleinen hölzernen Schubkarre präsentiert. Eine solche Initiative schätzen wir ausserordentlich. Bravo Stefanie! Alle kamen mit roten Zipfelmützen und wir konnten uns an die reich dekorierten Tische setzen.



Daraufhin überraschte uns Hans Herzog, der Wirt unseres Stammlokals, mit einem Schinken im Brotteig in Form eines Schweinchens, das uns vorerst noch freundlich anblinzelte, bevor es unter das scharfe Messer kam. Das Nachtessen vom Buffet war aber ausgezeichnet und wir haben es in vollen Zügen genossen.

Im fortgeschrittenen Abend stellte uns dann Franz Wermelinger die beiden Hexen Rita Röllli und Nadja Flückiger aus dem Enziwald vor, die in der Nähe der Chrotthütte wohnen.

Franz hat mit ihnen im Rahmen des Kräuterdorfs Hergiswil am Napf mehrere Veranstaltungen mit Nachtwanderungen organisiert und sie jetzt eingeladen uns einige der haarsträubenden Sagen rund um den Napf vorzutragen. Das Licht wurde gedämpft und die Stimmung wurde zunehmend gruselig, so dass es schon einige Teilnehmer fröstelte.



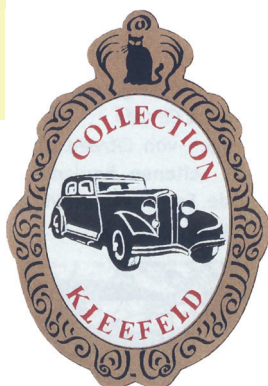
Vielen Dank für diesen gelungenen Chlausabend in Willisau! H. G. Koch 1.3.2020





TRACTION AVANT Service

Kaufberatung,
Ausstellung von FIVA-Pässen,
Service
Fritz Müller
Aspweg 1, 4460 Gelterkinden
Termine Tel. 079 435 96 36



COLLECTION KLEEFELD

Das Automuseum im oberen Sensebezirk
1716 Brünisried FR

GARAGE KLEEFELD

Ihre Garage für ältere Citroën Modelle
in der Region Bern

Wangenstrasse 82, 3018 Bern-Bümplitz
Tel. 031 992 58 49



TRACTION AVANT Service

Kaufberatung,
Ausstellung von FIVA-Pässen,
Service
Fritz Müller
Aspweg 1, 4460 Gelterkinden
Termine Tel. 079 435 96 36


JAHRESSCHLUSSHÖCK WEST, 7.12.2019

Der Jahresschlusshöck West fand dieses Mal östlicher statt als der Chlaushöck Süd!

Christian und Gabi Jung hatten das Waldhaus in Büttikon gemietet und einen gemütlichen Abend mit Glühwein am Feuer vor der Hütte und einem anschliessenden üppigen Nachtessen mit verschiedenen Würsten und einem Salatbuffet organisiert. Auch hier erwartete uns der Samichlaus! (links)



Wir verbrachten einen gemütlichen Abend unter Freunden, der mit dem Dessertbuffet glanzvoll abgeschlossen wurde. Vielen Dank an unsere Organisatoren von der Region West (oder wie war das nochmals?).

Hans Georg Koch, 23.1.2020 



JAHRESSCHLUSSHÖCK NORD, 23.11.2019

In gewohnter Atmosphäre im Gemeindesaal von Gundetswil, östlich von Winterthur trafen sich unsere Clubmitglieder aus der Region Nord zum Jahresschlusshöck. Die Organisatoren hatten sich auch hier mit der Tischdekoration etwas einfallen lassen. Auf den Tischsets gab es eine Zusammenstellung von Bildern der Modelle, die Citroën in den letzten 100 Jahren auf den Markt gebracht hatte. Zudem standen auf jedem Tisch von innen mit LEDs beleuchtete gläserne Tractions, die zusammen mit Tannenzweigen die vorweihnächtliche Stimmung unterstützten.

Auf dem Teller gab es dieses Jahr Schweinsbraten, Kartoffelgratin und Gemüse, alles schön angerichtet von der eingespielten Crew der Metzgerei Liechti. Unsere Helferinnen aus dem Club unterstützten sie und waren auch nachher für den Abwasch besorgt.






Das anschließende reichhaltige Dessertbuffet, hergestellt und präsentiert von unseren Damen, liess ebenfalls keine Wünsche offen. Alle Gelüste konnten befriedigt werden.

Der immer wieder grosse Andrang zu dieser Veranstaltung erklärt sich nicht zuletzt dadurch, dass hier Peter Weber (Video Peti) seine Reportagen der verschiedenen Veranstaltungen im Laufe des Jahres zeigt. Auch dieses Jahr konnten wir zwischen den einzelnen Gängen die liebevoll zusammengestellten Videos mit den sensationellen Drohnenaufnahmen geniessen. Dazu wird auch jedes Mal die entsprechende Ausrüstung aufgefahren mit Beamer und Laptop sowie Audioanlage des Gemeindesaals um alles richtig in Szene zu setzen. Auch dieses Jahr eine ausgezeichnete Leistung. Vielen Dank den Organisatoren der Region Nord.

Leider hat uns Peter Weber eine Woche später für immer verlassen (siehe Nachruf weiter hinten). Unser Beileid an seine Frau Susi und die ganze Familie.

Hans Georg Koch, 24.2.2020 



Ein Bild aus alten Zeiten: die Coronados 1968 im römischen Theater in Augusta Raurica. Fritz ist zuoberst!

JAHRESENDFEIER IM NORDWESTEN, 12.12.2019

Am 12. Dezember war der grosse Saal im Rest. Rössli Eiken bereits weihnächtlich geschmückt. Traditionsgemäss fand dort die Jahresendfeier der Nordwestler statt. Der grosse, festlich gedeckte Tisch war für 30 Personen gedeckt und also vollständig besetzt.



Es war erfreulich, dass aus den Regionen Nord, Süd und West Mitglieder anwesend waren. Der Apéro wurde wiederum von der Clubkasse übernommen. Die bunte Mischung bekannter und auch weniger bekannter Gesichter ergab sofort angeregte Diskussionen.

Als Vorspeise wurde ein kleiner gemischter Salat serviert. Danach spielte die Mundharmonika-Gruppe «Old Coronados» ein paar Melodien. Die Brüder Bruno und Rolf Lüthi, sowie Fritz Müller waren mit weiteren 2 Musikanten zusammen in den Jahren 1966 bis 1971 recht erfolgreich unterwegs. Nach über 40 Jahren trafen sich Bruno, Rolf und Fritz durch Zufall. Damals wurde ein Treffen vereinbart, wobei ausprobiert werden sollte, was nach den vielen Jahren noch an Musikstücken im Gedächtnis hängen geblieben war. Nach einigen Proben wagten sie dann zusammen 2 – 3 kleinere Auftritte.



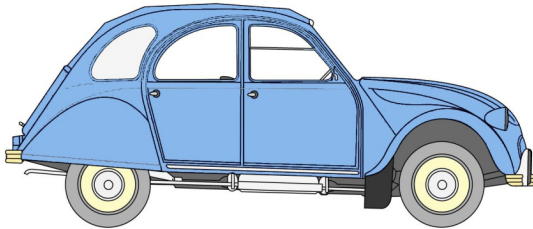
← zur Hörprobe (Video)

ETS Ersatzteilservice AG

Usterstrasse 65
8600 Dübendorf

Telefon 044 802 80 55
Fax 044 802 80 56

www.traction-avant.ch
www.doeschwo-shop.ch
walder@2cv-ersatzteile.ch

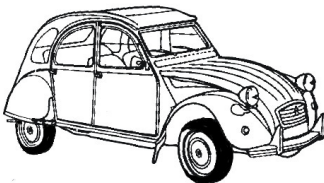


40 Jahre Ersatzteile aus bester Hand

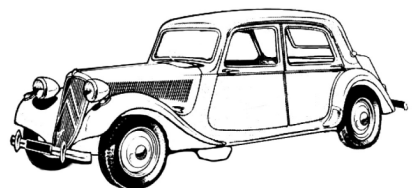
Plus de 8500 articles en stock
Über 8500 Artikel an Lager

Aussi pièces pour
Auch Teile für

2 CV



Traction





Anschliessend wurde der Hauptgang mit Kalbsbraten, Gemüse und Spätzli serviert. Die Gastgeber Ruth und Peter Jegge zirkulierten mit Nachservice so lange, bis niemand mehr hungrig vom Tisch musste.

In der Zwischenzeit, bis das Dessert serviert wurde, hatte Walti Homberger auch an dieser Jahresendfeier 2 amüsante Geschichten vorgelesen.

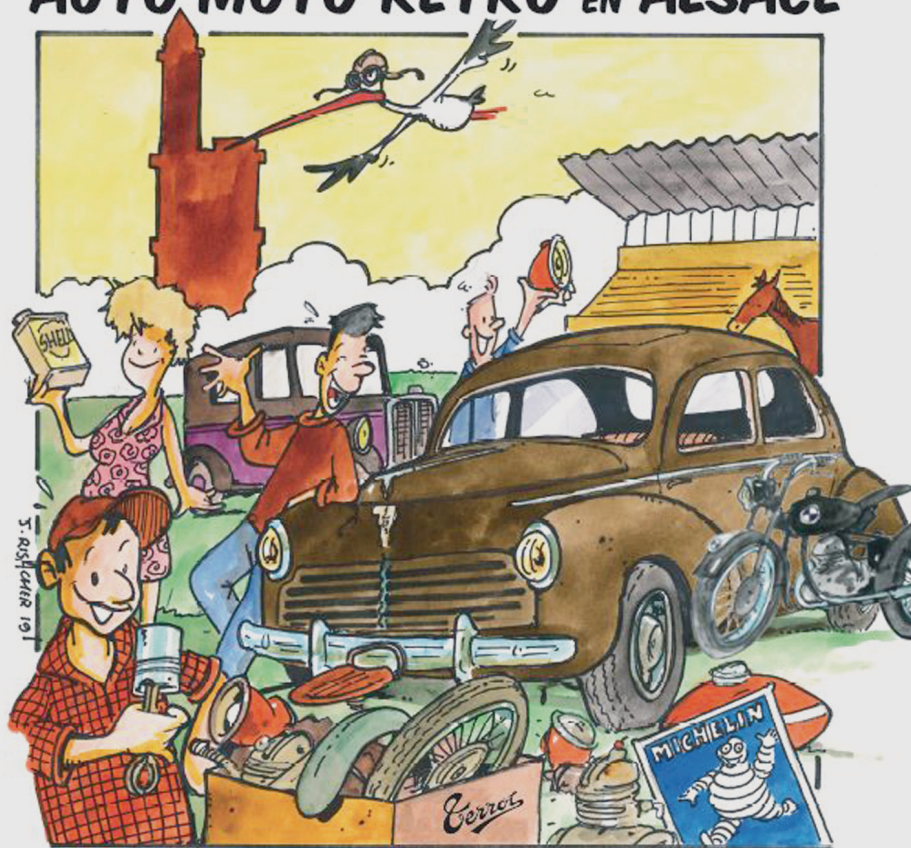
Beim Abschied konnte ich für die nächste Jahresendfeier vom 10. Dezember 2020 bereits 2 Anmeldungen entgegennehmen. Dies bestätigt, dass es auch in diesem Jahr wiederum ein schönes Fest war.

Als «Bhaltis» durften alle ein Täschchen mit selber gemachten Weihnachtsgutzi von Ilse und Karl Wick mitnehmen. Herzlichen Dank Euch beiden für die grosse Arbeit, aber auch herzlichen Dank an alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer an diesem tollen Abend!



Text: Fritz Müller, 6.1.2020, Fotos: Hans Georg Koch

LA NOUVELLE BOURSE AUTO MOTO RETRO EN ALSACE



DU 18* AU 20 SEPTEMBRE 2020
**HIPPODROME
DE STRASBOURG-HOERDT**

RENSEIGNEMENT ET RÉSERVATION :
BETTY SCHNEIDER 06 71 00 09 94 / FABRICE REITHOFER 06 86 55 00 56
*18/09 ENTRÉE PREMIUM UNIQUEMENT VALABLE LES 3 JOURS

Anstelle des traditionellen Oltidmermarktes von Lipsheim findet ab diesem Jahr eine neue Börse auf der Pferderennbahn von Strassourg-Hoerdtd statt.

Unglaublich! – Diese Region SÜD!!!

Da erreicht mich doch am Silvester ein Mail von Hans Georg, dass am 1. Januar 2020 der Monatshöck im Hotel Post in Willisau stattfinden werde. Dies ist für mich deshalb unglaublich, da in der Nähe meines Wohnortes KEIN Restaurant an diesem Datum geöffnet hat. Irgendwann müssen die Wirtsleute ja auch mal schlafen, vor allem, wenn sie an Silvester ein entsprechendes Dinner angeboten haben. Ganz anders Edith und Hans Herzog: Nach dem 6-Gang Menu vom Vorabend welches mit Live-Musik angeboten wurde, waren beide am 1. Januar wieder Gastgeber und empfingen den CTAC zum regulären Januar-Höck am ersten Mittwoch des Monats.

Hans Georg offerierte ein Glas feinen Sekt. Zum Gaudi aller Anwesenden knallte der Korken der ausgewählten Flasche Schampus, als diese auf dem Tresen stand, einfach so, ohne dass eine Person etwas dazu beigetragen hatte! Offensichtlich war für die Flasche der perfekte Anlass gekommen, sich von dem Korken zu befreien. Der Tropfen schmeckte hervorragend!

Nach einem feinen Essen à la Carte wurde uns vom Ehepaar Herzog das Dessert «Torte Royal» offeriert. Herzlichen Dank den Spendern. Als Dank hatte Hans Georg eine Panorama Foto vom Chellenchöpfli vorbereitet, die wir Gäste alle unterschreiben durften. Das gigantisch grosse Foto war ca. ein Meter lang und wurde Hans Herzog als Andenken an den Höck vom 1. Januar übergeben.

Fritz Müller, 6.1.2020



Oldtimeratelier

OLDTIMER SERVICE & RESTAURATIONEN

Oldtimeratelier GmbH
Stockhornweg 15
3250 Lyss
079 179 64 60
info@oldtimeratelier.ch
www.oldtimeratelier.ch

 TRACTION AVANT

 STUDEBAKER

 PACKARD

- Jährlicher Unterhalt
- Mechanik und Elektrik
- MFK
- Teil- und Komplettlackierungen
- Chromteile erneuern
- Interieur restaurieren
- Motor- und Getrieberevisionen
- Komplettrestauration
- Beratung

dickesdesign.ch
visuelle kommunikation



NACHRUF PETER WEBER, 15.11.54 - 29.11.2019



Mit Bestürzung mussten wir am 30.11.2019 vom plötzlichen Tod unseres Kameraden, Freundes und Vorstands Mitglieds Peter Weber Kenntnis nehmen.

Peter war einer der Technik-Gurus in unserem Club. Wann immer wir mit unserem laienhaften angelernten Wissen nicht weiter wussten, konsultierten wir „PWO“ (= Peter Weber, Ossingen), der uns dann mit seinem breiten Fachwissen über alle Citroën Typen bereitwilligst die gesuchten Tipps gab, die zum Erfolg führten.

Der immer gutgelaunte, humorvolle und positiv denkende Peter Weber war ein Urgestein unseres Clubs, der sich aktiv ins Clubleben und in die Organisation einbrachte. Er war der ruhige Mann mit dem Strohhut im Hintergrund.

Parallel zu seinem Oldtimerhobby sass er oft in seinem Videostudio und bearbeitete seine professionell gemachten Aufnahmen. Er war einer der allerersten, der Drohnen für Luftaufnahmen einsetzte, damals absolut sensationell. Dank Peti besitzen wir auch ein lückenloses Videoarchiv unserer Clubaktivitäten seit 1990.

Wir werden Peter ein ehrendes Andenken bewahren. Seiner Gattin Susi, den Kindern Sabrina, Marielle und Jérôme sowie der ganzen Familie entbieten wir unser tief empfundenes Beileid.

Citroën Traction Avant Club
Hans Georg Koch 



PROTOKOLL DER GENERALVERSAMMLUNG

des Citroën Traction Avant Clubs (CTAC) vom 26.1.2020
im GZI Forschungszentrum, 6207 Nottwil

Traktandenliste:

1. Begrüssung, Entschuldigungen, Todesfälle
2. Wahl der Stimmzähler, Wahl des Tagespräsidenten
3. Genehmigung des Protokolls der GV vom 27.1.2019
4. Jahresbericht des Präsidenten / Video-Rückblick auf das Vereinsjahr 2019
5. Orientierung über die Vorstandssitzungen 2019
6. Bericht des Kassiers zur Rechnung 2019
7. Revisorenbericht, Entlastung des Vorstandes
8. Neues EDV-Konzept
9. Budget 2020 mit Vorschlag der Beitragserhöhung
10. Wahlen, Bestätigung der gegenwärtigen Amtsinhaber
Kurze Pause
11. Treffen 2020, Vorschläge der Regionalvorstände
12. Terminvorschlag der Treffendaten 2021
13. Redaktionsschluss der Clubhefte 2020
14. Bericht des Redaktors
15. Bericht des Webmasters
16. Bericht des Mitgliederverwalters
17. Bericht der Technikexperten
18. Bericht des ACI
19. Auslandsreise ICCCR Polen
17. Diverses

Anschliessend Mittagessen im Restaurant Aurora

Beginn der Sitzung 09.45 Uhr.

1. Begrüssung, Entschuldigungen, Todesfälle, Ergänzung der Traktandenliste

Edgar Stocker (Präsident) begrüsst die Teilnehmer und richtet einen besonderen Gruss an die anwesenden Ehrenmitglieder, Daniel Eberli, Walter Homberger, Udo Kenkel und Fritz Müller. Er begrüsst auch den CEO von Citroën Suisse, Thomas Odier und Dusan Radić, den PR-Verantwortlichen. Ebenfalls begrüsst wird Ruedi Müller vom FSHV, dem Dachverband der Oldtimerclubs der Schweiz.

Es haben sich 103 Personen für die Sitzung angemeldet, entschuldigt sind 24

Im Jahre 2019 gestorben sind unsere Mitglieder Hans Brunner, Emil Kyburz, Hans Gerzner, Urs Schneider und Peter Weber. Die Anwesenden erheben sich im Gedenken an die Verstorbenen.

Die Einladung zur Generalversammlung wurde rechtzeitig mit dem Heft Nr. 5/2019 verschickt.

Änderung der Traktandenliste: Der Bericht des Webmasters wird mit dem Traktandum 8, EDV-Konzept präsentiert. Die Anwesenden stimmen dieser Änderung zu.

2. Wahl der Stimmzähler, Wahl des Tagespräsidenten

Als Stimmzähler werden einstimmig gewählt: David Stahel und Peter Huwyler
Es sind 63 stimmberechtigte Mitglieder anwesend, das absolute Mehr beträgt 32 Stimmen.

Als Tagespräsident wird Walter Homberger einstimmig gewählt.

3. Genehmigung des Protokolls der GV vom 27.1.2019

Das Protokoll der GV 2018 vom 27.1.2019 wurde von Hans Georg Koch (Aktuar) verfasst und im Clubheft Nr. 1/2019 publiziert. Es wird einstimmig genehmigt. Edgar Stocker dankt dem Aktuar.

4. Jahresbericht des Präsidenten / Video-Rückblick auf das Vereinsjahr 2019

Anfangen hat das Clubjahr mit der GV in Nottwil am 27. Januar. Danach ging es zum Treberwurstessen am 2. März nach Ligerz. Edgar zeigt einen Film von der Ausstellung «100 Jahre Citroën» in Fribourg, anlässlich des OTMs, die der CTAC wesentlich mitgestaltet hat.

Weiter ging es mit einem Film der Ausfahrt Ost am 18. April ins Musikautomatenmuseum von Dürnten. An Pfingsten fand das OiO in Sarnen, organisiert von Ruedi Müller, statt.

Das zweitägige Treffen West fand am 15. Juni im Berner Oberland statt. Zuerst besuchten wir die Messerschmiede Schoder in der Thuner Altstadt. Nach einer Fahrt durch die Grön (Juststal) besuchte der Club die Hängebrücke von Sigriswil und anschliessend die Sirius Sternwarte / Planetarium oberhalb Sigriswil.

Gleichzeitig fand das Fest von Citroën Schweiz zum 100-jährigen Jubiläum in Winterthur statt.

Vom 19.-21.7. organisierte Citroën France mit den dortigen Clubs ein dreitägiges Treffen in La Ferté Vidame.

Von der Ausfahrt Nord am 11. August, mit dem Thema Wankelmotor, gab es wiederum einen Film, ebenfalls vom Treffen Süd am 22. September mit dem Besuch der Schokoladefabrik Aeschbacher in Root.

Als weitere Veranstaltungen fanden statt: 8.6. Hektrieblertreffen, 3.7. Mittwochabendfährtli Nord, 3.8. Grillplausch Nord und am 14.9. Samstagfährtli im Baselbiet.

Dazu gab es die Jahresschlusshöcks am 23.11. Region Ost in Gundetswil, am 4.12. Region Süd in Willisau, am 7.12. Region West in der Waldhütte in Büttikon und am 12.12. Region NW in Eiken

Die Filme wurden alle von Peter Weber (Video Peti) aufgenommen und geschnitten. Aus Respekt und im Andenken an ihn wurden sie in voller Länge vorgeführt und nicht weiterbearbeitet.

Der Jahresbericht des Präsidenten wird mit grossem Applaus genehmigt.

5. Orientierung zu den Vorstandssitzungen 2019

Vorstandssitzungen fanden am 24. Januar, 12. Februar und 6. Juli statt. Schwerpunkt war unser neuer Internet-Auftritt. Am 21. September führten wir deswegen auch einen ganztägigen Workshop in Malters durch.



Am 16. 10. hatten wir die Zentralvorstandssitzung mit den Delegierten der Regionen und am 17.11. fand eine Gesamtvorstandssitzung mit Nachtessen in Schwarzenberg statt.

Zudem waren der Präsident und Vizepräsident an der Delegiertenversammlung und an der Präsidentensoiree der Swiss Historic Vehicle Federation (SHVF), wo über die elektronische Autobahnvignette informiert wurde. Damit müssen wir für unsere Oldtimer mit Wechselnummern nur noch eine Vignette pro Nummernschild lösen.

6. Kassabericht

Wädi Schmid präsentiert die Jahresrechnung 2019

Rechnung 2019

Einnahmen	2019	Budget
Mitgliederbeiträge	29'934	30'100
Clubheft Inserate, Abo	3'750	3'300
Clubartikel	745	1'200
Total	34'429	34'600

Bei den Mitgliederbeiträgen wurde das Budget-Ziel nicht ganz erreicht, die Zahlungsmoral ist jedoch erstaunlich gut. Eine Person musste wegen ausgebliebener Zahlung aus dem CTAC ausgeschlossen werden. Trotz kleinerem Umsatz bei den Clubartikeln haben wir bei den Einnahmen das Budget beinahe erreicht.

Trübere Mitteilungen:

Ausgaben	2019	Budget
Clubheft	- 14'822	- 13'030
Veranstaltungen	- 9'349	- 9'000
Clubartikel	- 310	- 100
Ausstellung	0	- 2'000
Administration	- 7'459	- 8'800
Total	- 31'940	- 32'930

Die Druck- und Speditionskosten hängen von der Gesamtanzahl der publizierten Seiten ab. Dank an den Effort des Redaktionsbüros und für eure vielen eingesandten Beiträge!

Erfolgsrechnung	2019	Budget
Einnahmen	34'428.93	34'600
Ausgaben	- 31'940.19	- 32'930
Einnahmenüberschuss	2'488.74	1'670

Zusammengefasst haben wir also unter dem Strich etwas mehr in der Kasse als budgetiert!

Bilanz 31.12.2019	Aktiven	Passiven
PostFinance	37'433.36	
Vorausbez. Aufwendungen	385.90	
Debitoren	2'475.00	
Mobilien, Clubartikel	2.00	
Kreditoren		3'192.65
Vereinskapital		37'103.61
Bilanzsumme	40'296.26	40'296.26

Debitoren sind offene Rechnungen für Inserate, unter Kreditoren ist eine ausstehende Rechnung der Druckerei Schürch für Clubheft 5/2019.

Das Vereinskapi tal beträgt neu Fr. **37'103.61**

Von den anwesenden Mitgliedern werden keine Fragen zur Clubrechnung gestellt. Der Präsident verdankt die Arbeit des Kassiers, Wädi Schmid.

7. Revisorenbericht, Entlastung des Vorstandes

Flemming Gubler, verliest den Revisionsbericht. Die Jahresrechnung 2019 wurde am 19.1.2020 nach den neuen Revisionsbestimmungen des CTAC geprüft. Es wurde ein Einnahmenüberschuss 2488.74 erwirtschaftet. Die Aktiven und Passiven entsprechen der Buchführung und den Bankauszügen. Die Rechnungsführung entspricht den statistischen Vorschriften. Die Revisoren empfehlen darum den Mitgliedern, der Rechnung zuzustimmen und dem Kassier wie auch dem Vorstand Décharge zu erteilen.

Die Déchargeerteilung erfolgt einstimmig.

8. Ruedi Weber und Wädi Schmid informieren über die Änderungen im CTAC-Infomatik-Konzept

Ruedi präsentiert einen ausgedehnten Rückblick über die Entwicklung der EDV im CTAC.

In den letzten 20 Jahren wurden von ihm viele ausgefeilte Funktionen entwickelt und programmiert, so dass wir über eine hervorragende Vereinsverwaltungssoftware verfügen.

Ihr Spezialist für französische Oldtimer



Wir warten, reparieren und restaurieren
auch Ihren Citroën



Retrogarage
Christian Heussi
Kantonsstrasse 62 • CH-8854 Galgenen
Tel.: +41 55 610 35 70 • Fax: +41 55 460 32 22
chrheussi@datacomm.ch • www.retrogarage.ch
Aufbereitung von hist. Rallye- und Rennfahrzeugen

Grosses Ersatzteillager
Motoreinstellung mittels Lambda-Sonde
Lamellenkupplungen für 15-Six
Vorführen von Veteranenfahrzeugen
Eintragen und Erhalten des Veteranenstatus



Seit 2001 gibt es einen CTAC-Newsletter, welcher in der Zwischenzeit bei der 173sten Nummer angelangt ist.

2010 war das zentrale Ziel die Entwicklung einer Datenbank-gestützten Mitglieder-Bestandes-Führung.

2011 wurde die Abrechnung nach dem ESR-Verfahren (oranger Einzahlungsschein) für die Mitgliederbeiträge integriert.

2012 folgten die Entwicklung einer Hochzeitsfotoliste und eines weitgehend automatisierten Anmeldetools für unsere Anlässe. Seit diesem Jahr ist der CTAC auch mit einem Facebook-Auftritt präsent.

Seit 2013 haben wir eine Pendenzenliste für den Vorstand, eine Publikationsmöglichkeit für die Clubgaragisten auf unserer Homepage, und ein durch Inserenten selbständig bedienbares Inserate-Publikationstool.

Schwerpunkt 2014 war die Digitalisierung der Clubhefte mit Verschlagwortung der Artikel zurück bis 1976. 2015 kam der online-gestützte Webshop auf Anregung von Fritz Müller dazu, ebenfalls die Materialverwaltung des Clubs.

Und seit 2017 haben wir ein komfortableres Ausleihsystem für die Clubbibliothek, wo Bücher online ausgeliehen werden können.

2018 erfolgte aus Sicherheitsgründen die Anpassung der vom CTAC verwendeten Programmiersprache (PHP) auf die neueste Version.

Nach 20 Jahren möchte Ruedi nun mit der Betreuung und Weiterentwicklung der Software aufhören. Die Konzentration des Knowhows auf eine einzige Person und der Mangel einer über den Club hinaus standardisierten professionellen Lösung sind ein grosses Sicherheitsrisiko.

Wädi Schmid fährt weiter:

Der Vorstand hat darum unter Leitung von Edgar Stocker (Präsident), eine Arbeitsgruppe gebildet, die sich der Ablösung der EDV im CTAC angenommen hat. Mitglieder sind: Wädi Schmid (Kassier), Roland Lederman (Mitgliederverwalter) Caspar Ess (IT-Fachmann) und Urs Hochstrasser (IT-Fachmann). Ruedi Weber nimmt als beratendes Mitglied teil.

Es wurden drei verschiedene Systeme evaluiert. Dabei zeigte sich, dass die Firma Fairgate eine einigermaßen gangbare Lösung zu einem noch bezahlbaren Preis anbieten kann.

Wir müssen aber von einigen Funktionen Abschied nehmen und hoffen, dass der Frust nicht zu gross wird. Falls alle Features, die Ruedi Weber programmiert hat, neu entwickelt werden müssten, würde der Preis auf über Fr. 100'000.- zu liegen kommen.

An der Vorstandssitzung vom 16.10. wurde beschlossen, dass die neue EDV-Lösung des CTAC zusammen mit der Firma Fairgate gemacht wird. Ein entsprechender Vertrag wurde unterzeichnet.

Fairgate ist eine Firma mit Sitz in Oberkempththal (Illnau-Effretikon) mit Ableger in Deutschland die vorwiegend in Indien programmieren lässt.

Fairgate liefert ihre Software bereits an ca. 300 Vereine und Verbände. Die Mehrzahl sind Sportvereine. Fairgate ist aber interessiert, auch im Oldtimerbereich einzusteigen. Das Angebot ist im Vergleich zu anderen Lösungen verhältnismässig preiswert. Es handelt sich um eine Schweizer Lösung. Die Daten werden wie bisher in der Schweiz gehostet.

Ein erstes Treffen zur Gestaltung der neuen Webseite hat mit unseren Mitgliedern Markus Roth und Jimmy Kohler, einem passionierten Grafiker und Fotografen stattgefunden. Weitere Content-Publishers werden unter unseren Mitgliedern gesucht.

Ab Ende März wird unsere ganze Webseite neu aufgebaut werden. Danach erfolgt die Schulung bei Fairgate für die künftigen Content-Publishers. Per Ende Juni ist der Wechsel vom alten zum neuen System geplant mit dem Zügeln der aktuellen Daten zu Fairgate.

Ein Eventmodul (Anlass-Einladungen und Verwaltung) ist zur Zeit bei Fairgate in Entwicklung und sollte bis Mitte Jahr zur Verfügung stehen.

Bis heute hatten wir lediglich Kosten für Provider und Domains mit bescheidenen Fr. 254.- p.a. zu bezahlen!!! Das neue System wird einmalig Fr. 30'000. zur Realisierung der Software kosten. Danach fallen jährliche Lizenzgebühren für verschiedene Module von ca. Fr. 2500.- an.

Die eingekauften Module sind: Kontaktverwaltung, Fakturierung, Finanzbuchhaltung, Bibliothek, Webseite, Interner Bereich.

Um diese Kosten alle stemmen zu können, schlägt der Vorstand eine Mitgliederbeitragerhöhung auf 100.- Fr. vor.

Ruedi Müller (OIo) dankt Ruedi Weber für die riesige ehrenamtliche Arbeit, die er für den CTAC geleistet hat. Freiwilligenarbeit werde heute immer rarer und er zolle den Leuten grosse Anerkennung, die sich selbstlos für eine Sache einsetzen.

Fritz Müller befürwortet die neue Lösung mit Fairgate.

Fleming Gubler berichtet aus der Erfahrung seines ehemaligen Arbeitgebers und meint, wenn 300 andere Vereine diese Software verwenden, sei die Gefahr geringer, dass man plötzlich alleine in der Luft hängt.

Edgar überreicht ein Präsent an Ruedi Weber für seine unermüdlich geleistete Arbeit mit unserer Vereinssoftware, Homepage und Internetauftritt.

9. Budget 2020

Der Kassier, Wädi Schmid präsentiert und kommentiert das Budget.

Einnahmen	
Mitgliederbeiträge (CHF 100.-)	34'000
Clubheft Inserate, Abos	3.500
Clubartikel	500
Total	38'000

Ausgaben	
Clubheft	-14'400
Veranstaltungen	-8'200
Clubartikel	-400
Verbände	-1'350
Fachliteratur	-550
Versicherung	-510
Büromaterial, Porti	-700
PostFinance	-200
Vorstand	-3'000
Verschiedenes	-200
Homepage Betrieb	-2'500
Projekt New IT	-30'000
Total	-62'100

Erfolgsrechnung	
Einnahmen	38'000
Ausgaben	-62'010
Ausgabenüberschuss	-24'010

Die grösste Ausgabe sind dieses Jahr die Fr. 30'000 für die EDV. Es verbleiben per Ende 2020 noch Fr. 12'733 auf unserem Konto.

Jürg Deller schlägt vor, mit der Jahresrechnung einen leeren Einzahlungsschein zu verschicken, damit man den Betrag selbst einsetzen kann. Somit könnte jedes Mitglied den Jahresbeitrag auch individuell etwas erhöhen.

Fritz Müller schlägt vor, einen zweiten, leeren Einzahlungsschein beizulegen.

Marlies Denzler schlägt vor, einen Passivmitgliederbeitrag zu erheben, damit auch die Damen, die immer wieder vom CTAC profitieren, den Club finanziell unterstützen könnten.

Walter Homberger möchte, dass auch die Ehrenmitglieder einen Einzahlungsschein erhalten, damit auch diese eine Möglichkeit haben, den CTAC finanziell zu unterstützen.

Edgar Stocker will diese Vorschläge in der nächsten Vorstandssitzung diskutieren.



FRT Auto GmbH

Adrian Fritschi

FRT Auto GmbH

Christoph-Kunz-Olympiastrasse 10a

CH-3714 Frutigen

Tel. +41 (0) 33 671 00 79

info@firt-auto.ch

**Ob Sie an ihrem
Traction Avant oder sonst einem
exklusiven Fahrzeug einen Service,
eine Reparatur oder
eine Restauration benötigen,
ihr Oldtimer-Spezialist ist für
Sie da und berät Sie gerne!**



Danach wird über die Erhöhung des Jahresbeitrags von Fr. 90.- auf Fr. Fr. 100.- abgestimmt.

2 Mitglieder sind dagegen.

Anschliessend wird über das Budget jetzt mit dem erhöhten Jahresbeitrag abgestimmt.

1 Mitglied ist dagegen, 1 Enthaltung

10. Wahlen: Bestätigung der gegenwärtigen Amtsinhaber

Walter Homberger tritt als Tagespräsident in Aktion.

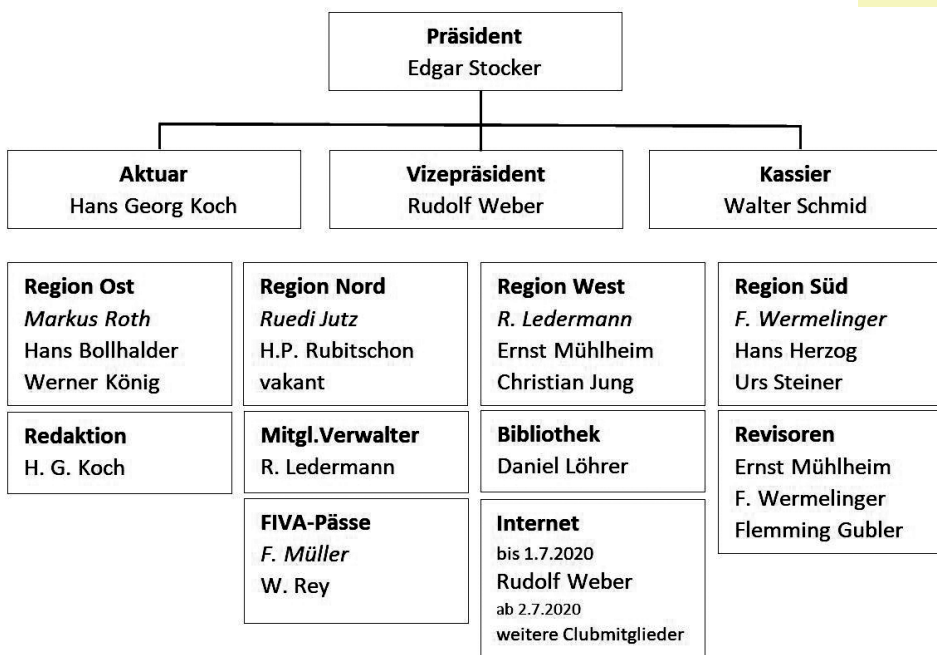
Die Vakanz in Region Nord durch den Tod von Peti Weber kann noch nicht wieder besetzt werden.

Gespräche zur Findung eines neuen Vorstandsmitglieds werden geführt, dieses wird zu einem späteren Zeitpunkt vorgestellt.

Edgar Stocker wird als Präsident einstimmig bestätigt.

Der Zentralvorstand inkl. sämtlichen Regionalvorständen und Revisoren werden einstimmig bestätigt. Der Tagespräsident bedankt sich im Namen der Clubmitglieder für die Vorstandsarbeit.

Der Vorstand 2020 setzt sich folgendermassen zusammen:



Kursive Schrift = Delegierter im Zentralvorstand

INSERAT



OLDTIMER WERKSTATT

Daniel Eberli

Im Chellhof 3

8463 Benken ZH

Tel. 052 319 25 17

Mail: eberlid@swissonline.ch

www.oldtimer-taxi.ch



- 🔧 Service und kleine Reparaturen von französischen Oldtimern, besonders Citroën Traction Avant, gerne auch assistiert oder beobachtet durch den Fahrzeugbesitzer.
- 🏠 Übernachtungsmöglichkeit im stilvollen Bed & Breakfast für Kunden mit einer weiten Anreise.
- 📖 Eigenes Reparatur- und Servicebuch für Traction Avant in Deutsch, Englisch und Holländisch.
- 🔧 Reparatur- und Servicekurse auf Deutsch und Englisch.
- 🔍 Kaufberatung und Fahrzeugschätzungen.



11. Treffen 2020: Vorschläge der Regionalvorstände

- 26.04.2020 Treffen Süd Als Beitrag des CTAC zum Historic Vehicle Day des SHVF wo alle Oldtimer auf der Strasse sind. Besuch des Aussenlagers des Verkehrshauses Luzern in Rain.
- 14.06.2020 Treffen Ost Führung durch Appenzell, Fahrt durchs Appenzellerland
- 23.08.2020 Treffen West Aargau Schloss Wildegg, Rundfahrt um den Hallwilersee
- 20.09.2020 Treffen Nord Sicherheit bei Pannen und Unfall mit Schutz und Rettung ZH sowie Polizei Zürich
- 14.11.2020 Vorstandssitzung
- 31.01. 2021 GV

Weitere geplante Events:

- 29.02.2020 Treberwurstessen
- 27.06.2020 Hecktrieblerausfahrt, Daniel Eberli
- 03.07.2020 Mittwoch-Abendausfahrt Region Nord
- 03.08.2020 Grillabend Region Nord
- 05.09.2020 Samstagsfährtli, Fritz Müller

Jahresschlussveranstaltungen:

28. 11.2020 Region Nord
- 02.12.2020 Region Süd
- 05.12.2020 Region West
- 10.12.2020 Region Nord/West

12. Treffendaten 2021

- 31.01.2021 Generalversammlung
- 25.04.2021 Treffen Nord
- 20.06.2021 Treffen Süd
- 22.08.2021 Treffen Ost
- 18./19.09.2021 Treffen West -> Jubiläumstreffen 45 Jahre CTAC
- 20.11.2021 Vorstandssitzung
- 30.01.2022 Generalversammlung

13. Redaktionsschluss der Clubhefte 2020

- Heft 2: 03.05. Ausschreibung Treffen Ost
- Heft 3: 21.06. Ausschreibung Treffen West
- Heft 4: 15.08. Ausschreibung Treffen Nord
- Heft 5 22.11. Einladung GV 31.01.2021

14. Bericht des Redaktors

Hans Georg Koch freut sich, dass dieses Jahr das mit 64 Seiten bisher umfangreichste Clubheft erschienen ist. Er bedankt sich für alle Beiträge, die ihm unsere Mitglieder gemailt oder per Post geschickt haben. Er dankt für das Vertrauen und die Finanzierung des Clubheftes auch im 2020 trotz stark strapaziertem Budget.

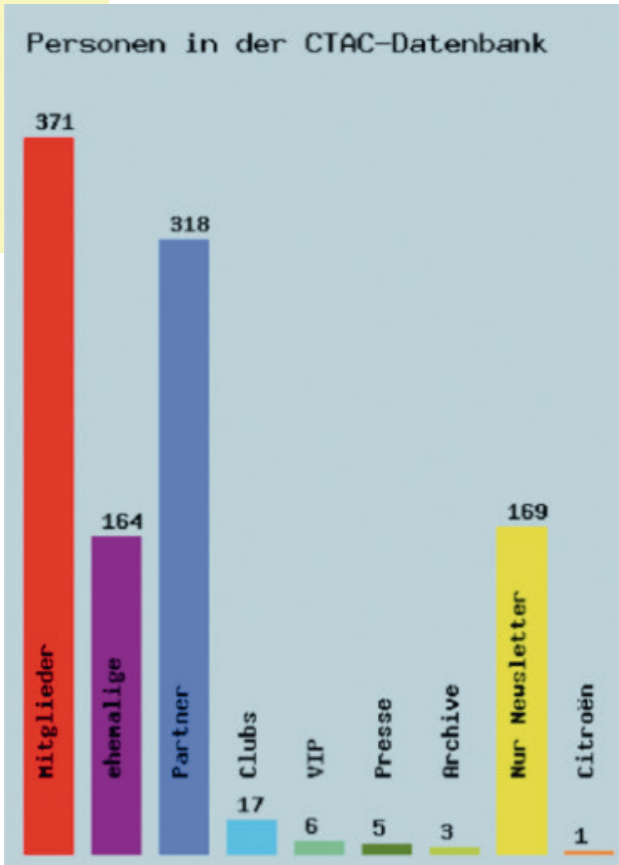
15. Bericht des Webmasters

Entfällt, da bereits in Traktandum 6 behandelt.

16. Bericht des Mitgliederverwalters

Roland Ledermann dankt für die Mitteilung der Adressänderungen und e-Mailadressen die ihm gemeldet wurden.

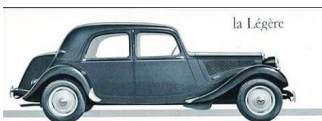
Er zeigt eine aktuelle Statistik:

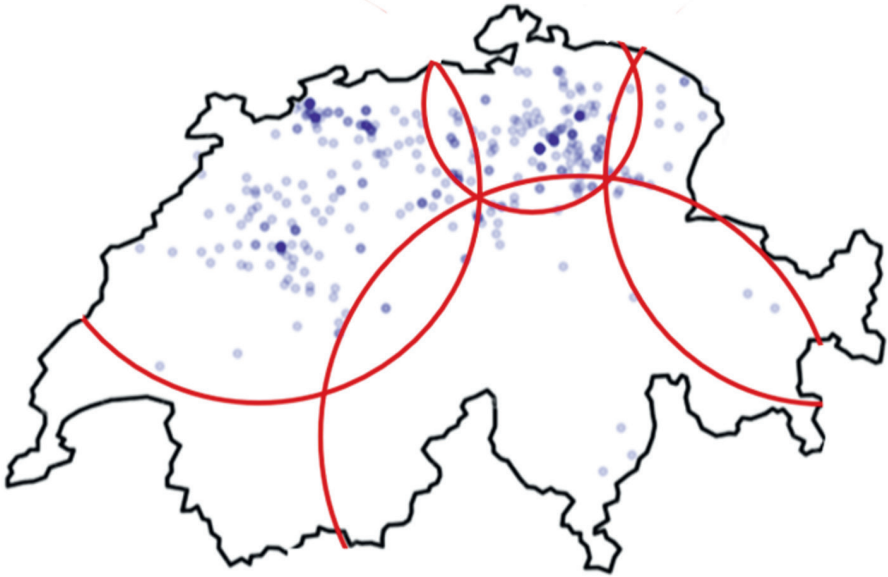


Der Club hat gegenwärtig 371 Mitglieder, 318 Partner und 32 institutionelle Mitglieder (andere Clubs, Bibliotheken, Archive, Journalisten von Zeitschriften etc.)

Dazu kommen 169 Newsletterleser auf der ganzen Welt.

Im Jahr 2019 gab es 19 Eintritte und 15 Austritte





Eine weitere interessante Grafik ist die geografische Verteilung unserer Mitglieder.

Der Präsident dankt Roland Ledermann für seine Arbeit.

17. Bericht des ACI

Hans Peter Rubitschon berichtet über die Aktivitäten des ACI. Im Vordergrund stand letztes Jahr die Ausstellung zum 100 Jahr Jubiläum von Automobiles Citroën in Fribourg. Ein riesiges Dankeschön an alle Mitglieder des CTAC die mitgeholfen haben. Danach ist auch die Ausstellung 100 Jahre Citroën Winterthur mit 100 Citroën Modellen gut gelungen. Auch eine kleinere Ausstellung am OTM St. Gallen konnte realisiert werden. Die ACI möchte sich in allen Teilen der Schweiz zeigen.

Die Posters die für die Ausstellungen kreiert wurden, werden im Museum «Collection José Dula» in Murten weiterverwendet. Ein Helfertag in dieser Ausstellung wird gegenwärtig geplant.

Momentan wird das ICCCR 2020 in Toruń (Polen) vorbereitet. Dort findet dann auch die Generalversammlung der ACI statt. Dieses Jahr wird 50 Jahre Citroën SM und Citroën GS gefeiert.

Hans Peter weist darauf hin, dass im Jahr 2021 ein internationales 2CV Treffen in Delémont Datum vom 27.7. bis 1.8.2021 organisiert wird.

Dann richtet Thomas Odier, der CEO von Citroën Schweiz das Wort an die Versammlung. Er dankt für die Einladung. Er ist überwältigt von der Freude und Leidenschaft unserer Mitglieder für die Marke Citroën. Der Präsident verdankt seine Worte.

18. Bericht der Technikexperten

Fritz Müller informiert über die geplanten Änderungen beim FIVA-Pass

Ab 2023 wird dieser komplett elektronisch. Das gegenwärtige Problem ist, dass sich alle Länder auf ein einheitliches System einigen müssen. Der FIVA Pass wird in Zukunft verhindern, dass z.B. aus Replika eine echte Cobra gemacht wird und damit viel Geld verdient werden kann.

19. Reise ans ICCCR in Toruń Polen

Hans Georg Koch informiert über die Planung einer Traction Reise nach Polen, bei der die Autos per Transporter nach Warschau und zurück gebracht werden. Die Reiseteilnehmer können dann mit dem Flugzeug nachkommen. Es wird sich zeigen, ob die Kosten für eine solche Aktion nicht zu hoch sind.

20. Diverses

Reparaturkurse:

Daniel Eberli macht Reklame für seine Reparaturkurse, auch für Nichtschrauber, die nur Traction Avant fahren möchten. Trotzdem sind einfache Servicearbeiten notwendig. Es gibt Basiskurse und Fortgeschrittenenkurse zu diversen Themen.

Fleming Gubler zeigt eine Plakette, die er 1979 vom Club 34-57 erhalten hat.

Er regt an, das Jubiläumstreffen zusammen mit dem welschen Club zu organisieren.

Ruedi Aerni von Zürich stellt sich vor. Er hat als junger Autofahrer aus zwei Tractions eine fahrbare zusammenrepariert. Der Wagen war bisher eingestell. Jetzt wird aber das Gebäude abgerissen und deshalb möchte er diesen 15 six verkaufen. Das Fahrzeug ist mechanisch gut, Karosserie etwas weniger.

Interessenten melden sich unter 079 633 27 77.

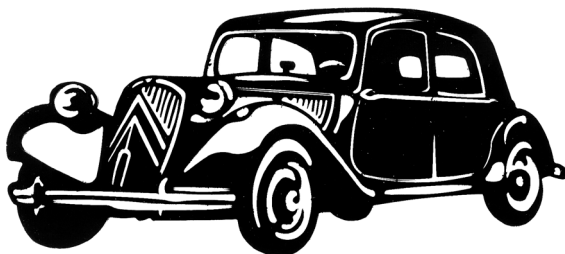
Ruedi Müller (OiO) berichtet über die Seifenkistenaktion des OiO: Der OiO wurde förmlich überrannt von Anmeldungen. Über 80 Schüler mit über 20 Lehrern bauen Seifenkisten in verschiedenen Betrieben im Kanton Obwalden. Am OiO findet dann ein Seifenkistenrennen statt, an dem Jung und Alt den Plausch haben werden. Er lädt die Mitglieder des CTAC ein, an Pfingsten nach Sarnen zu kommen.

Der Präsident schliesst die Sitzung um 12.20

Alle Vorstandsmitglieder erhalten vom Präsidenten ein Traction Avant Präsent. Umgekehrt erhält Edgar vom Vorstand einen Presenter mit Laserpointer zum Fernsteuern der Powerpoint Präsentation an der GV.

 Der Aktuar

Hans Georg Koch, 4.2.2020



EINLADUNG AUSFAHRT SÜD, 26.4.2020

Die verborgenen Schätze des Verkehrshauses Luzern

Möchtest du mit deiner Traction einmal durch das Hauptportal des Verkehrshauses der Schweiz in Luzern hindurchfahren? Kein Problem! Diese Gelegenheit bieten wir allen Teilnehmern an unserer diesjährigen Südausfahrt. Einmalige Fotosujets inklusive.

Treffpunkt am 26. April 2020 ist der Innenhof des Verkehrshauses. Und wie versprochen, Einfahrt durch dieses Hauptportal. Im Restaurant Mercato gibt's den obligaten Kaffee mit Gipfeli.



Anschliessend fahren wir gemeinsam zum Aussenlager vom Verkehrshaus in Rain. In Gruppen werden wir durch das Aussenlager geführt. Hier schlummern unzählige Schätze vom Oldtimer über Swissair-Utensilien bis hin zum Modellbau usw.





RESTAURANT

Werde
ista

Hotel & Bildungszentrum Matt

SEMINARHOTEL | RESIDENZ

www.bzmatt.ch

Programm

- 09.00 – 09.30 Eintreffen im Verkehrshaus der Schweiz, Lidostrasse 5, Luzern.
Einfahrt der Tractions durch den Haupteingang des Verkehrshauses
in den Innenhof.
Kaffee und Gipfeli (Selbstbedienung) im Restaurant Mercato.
- 09.45 Abfahrt in 5 Gruppen zum Aussenlager Grundweid in Rain
- 10.30 - 12.30 Führung in zwei Gruppen durch das Aussenlager
- 12.45 Weiterfahrt via Römerswil nach Retschwil am Baldeggersee zum
Landgasthof Mühleholz.
- 13.30 Mittagessen im Landgasthof Mühleholz,
Seestrasse 12, 6285 Retschwil



Menü 1 (Fleisch): Grilliertes Mühleholz-Steak an Rosmarinjus
Nüdeli und Saisongemüse,
petit Himbeer-Dessert

CHF 35.00

Menü 2 (Vegi): Spargel-Risotto mit Pamesanspänen und kandierten Tomaten
petit Himbeer-Dessert

CHF 30.00

Menü 3 (Fisch): Gebratenes Zanderfilet mit Mandelbutter nappiert
dazu Reis und Saisongemüse
petit Himbeer-Dessert

CHF 35.00

-> Pommes Frites portionsweise auf dem Tisch inklusive

Die Menükosten werden mit den Getränken im Restaurant einkassiert.

Anmeldung: via Internet oder
telefonisch bei Franz Wermelinger, 079 281 21 54

Anmeldeschluss: 19. April 2020

Wir freuen uns auf eine faszinierende Ausfahrt der Region Süd.

Das OK: Franz, Hans und Urs



TREBERWURSTESSEN, 29.2.2020, LIGERZ

Eine große Anzahl der Klubmitglieder aus allen Regionen hat sich auf den Weg nach Ligerz gemacht. Vorher war noch ein Apéro in Schernelz bei Dominique Andry offeriert. Einen feinen Schluck Weisswein von der Festy und Köstlichkeiten zum Knabbern waren für die Gäste bereitgestellt. Vielen Dank an Dominique Andry.

Im Weinkeller unseres Gastgebers, dem Bärelöch von Danny Rhyner war alles parat für uns. Interessierte konnten vor dem Essen in einem anderen Keller zuschauen wie die Saucisson = Treberwurst auf dem Trester = Pressrückstände der Weintrauben im Dampf gegart wurde.

Das Menü der Treberwurst wurde mit einem feinen Gratin aus Kartoffeln und einem Chabissalat perfekt ergänzt. Wer Hunger hatte konnte essen bis genug. Drei Generationen der Fam. Rhyner waren bestens darum besorgt, dass es uns an nichts fehlte.

Die Unterhaltung war spannend, da einige Kollegen und Kolleginnen, welche das erste Mal in Ligerz waren, viel zu erzählen hatten. So verging die Zeit und schon bald musste an die Heimfahrt gedacht werden. Aber vorher wurde noch der Termin für das nächste Treber-Wurst-Essen am 27.2.2021 vereinbart.

Bis dahin Grüsse ich mit tractionistischen Grüssen.



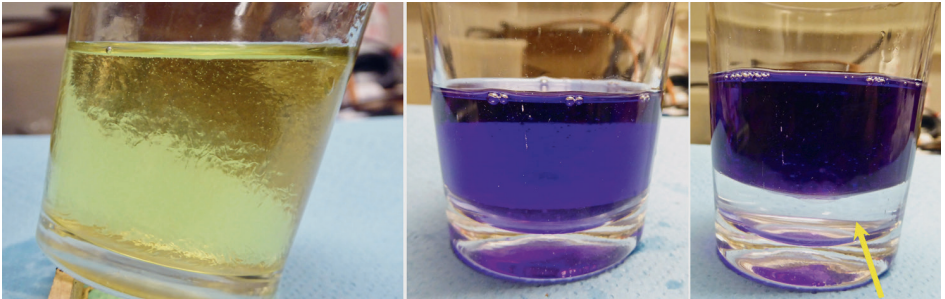
BREMSFLÜSSIGKEIT (TEIL 2)

Fakten und Märchen zur Bremsflüssigkeit

Wie bereits im ersten Teil erwähnt, gibt es für Oldtimerfahrzeuge Alternativen in Form von Silikon-Bremsflüssigkeit der Spezifikation DOT 5. Diese erfüllt alle technischen Anforderungen an eine Bremsflüssigkeit (z. B. Siedepunkt von mindestens 250 Grad C), nimmt aber kein Wasser auf. Damit wären ja alle Probleme gelöst

Es gibt jedoch ausdrückliche Vorbehalte bei der Verwendung von silikonhaltiger Bremsflüssigkeit DOT 5. Bitte zuerst weiterlesen bevor man zur Tat schreitet!

- Silikonhaltige-Bremsflüssigkeit DOT 5 darf niemals mit herkömmlicher Bremsflüssigkeit DOT 3, DOT 4 oder DOT 5.1 (alle sind glykolhaltig) vermischt werden. Wenn dies trotzdem geschieht, verwandelt sich die Flüssigkeit in der Bremsanlage in eine zähflüssige Sosse, die die Funktion der Bremsen nachteilig beeinflussen kann. Die Bilder weiter unten in diesem Artikel zeigen dies eindrücklich.
- Für den unwahrscheinlichen Fall, dass der silikonhaltigen DOT 5 Bremsflüssigkeit Wasser zugesetzt wird, vermischt sich dieses nicht mit der Flüssigkeit, sondern sinkt aufgrund der Schwerkraft zum tiefsten Punkt: normalerweise zu den Bremszylindern. Das Wasser dort hat einen Siedepunkt von (nur) 100°C statt der >250°C des Rests der Flüssigkeit im oberen Teil der Bremsanlage. Dass sich Wasser nicht mit Silikon DOT 5 vermischt, ist im Bild „DOT 5 mit Wasser“ gut zu sehen.



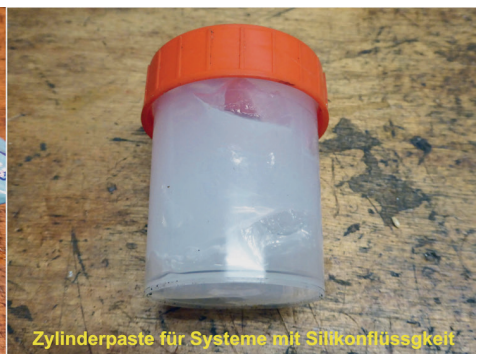
DOT 4 mit Wasser

DOT 5 ohne Wasser

DOT 5 mit Wasser

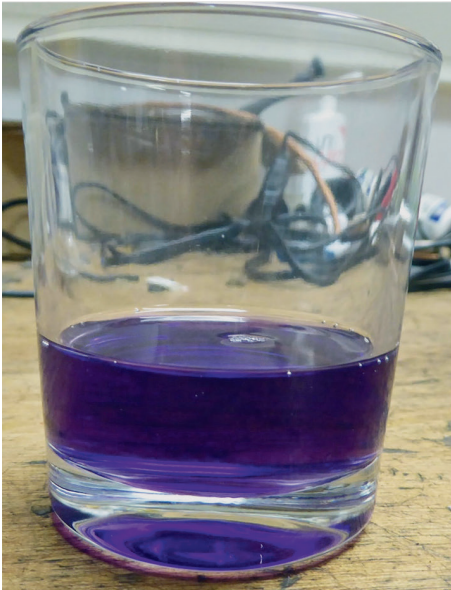
- DOT 5 zieht von sich aus kein Wasser an, aber wenn man z.B. beim Einfüllen trotzdem noch Wasser dazuschüttet, muss das gesamte System gespült werden und wieder mit sauberer DOT 5 Silikon-Bremsflüssigkeit aufgefüllt und entlüftet werden.
- Bei der Umstellung auf Silikon-Bremsflüssigkeit muss die Bremsanlage völlig sauber sein, bevor silikonhaltige DOT 5 eingefüllt wird. Um das System sauber zu kriegen, muss die Reinigung äusserst sorgfältig vorgenommen werden.
- Das bestehende System muss zuerst gründlich mit Brennspiritus gespült werden, so dass die letzten Reste der alten Flüssigkeit aus den metallenen Bremsleitungen entfernt werden. Es müssen mindestens 2 Liter sauberer Brennspiritus durch die Bremsanlage gepumpt werden. Danach alle Bremszylinder (einschliesslich des Hauptzylinders!) und Gummischläuche demontieren, Zylinder zerlegen und alles in Brennspiritus reinigen.

- Am besten alle Gummiteile (Leitungen, Schläuche und Membranen in den Zylindern, Staubschutzkappen) ersetzen. Gummiteile, die DOT 3 oder DOT 4 Bremsflüssigkeit vertragen, sind auch für Silikon-Bremsflüssigkeit DOT 5 geeignet.
- Von der (Wieder-)Verwendung der vorhandenen Gummikomponenten in den Bremszylindern wird abgeraten. Die Gummiteile können alte Bremsflüssigkeit aufgesogen haben, die nachher mit der Silikon-Bremsflüssigkeit reagiert.
- Eine anstehende Revision des Bremssystems (Leitungen Schläuche, Zylinder) ist der geeignete Zeitpunkt für eine Umstellung auf silikonhaltige DOT 5 Bremsflüssigkeit. Neue oder überholte Bremszylinder müssen vor dem Einsatz immer zerlegt und in Brennspritus gereinigt werden, um die blaue Bremszylinderpaste (ATE, blaue Tube) zu entfernen. Diese verträgt sich nicht mit DOT 5. Es gibt spezielle Silikonpaste für die Verwendung zusammen mit Silikon Bremsflüssigkeit.
- Silikonhaltige DOT 5 Bremsflüssigkeit ist nicht überall erhältlich. Es ist daher empfehlenswert, immer einen Liter dieser Flüssigkeit als Ersatz im Auto zu haben. Das kostet zwar ein bisschen extra, der Vorteil ist aber, dass die silikonhaltige Flüssigkeit in der Flasche nicht altert, so dass sie jederzeit verwendet werden kann.
- Auch wenn die silikonhaltige Bremsflüssigkeit DOT 5 kein Wasser anzieht, ist es dennoch ratsam, sie regelmässig zu wechseln. Empfohlen wird ein Intervall von 3 bis 5 Jahren.
- Das grösste Risiko liegt beim menschlichen Versagen: Wer sich nicht bewusst ist, dass ein Bremssystem mit Silikon-Bremsflüssigkeit befüllt ist und nichtsahnend konventionelle Bremsflüssigkeit nachfüllt, gerät ungewollt in grössere Probleme.
- Aus diesem Grund wird empfohlen, dass man den Bremsflüssigkeitsbehälter durch einen transparenten (Glas-)Behälter ersetzt und obendrein eine gut sichtbare Etikette anbringt, die über die verwendete Silikon-bremsflüssigkeit informiert.
Die Farbe der silikonhaltigen Bremsflüssigkeit ist violett, im Gegensatz zu DOT 3 oder DOT 4 Bremsflüssigkeit (gelb)
- Bei einem eventuellen Verkauf des Autos ist es wichtig, den neuen Besitzer auf die verwendete DOT 5 Silikon-Bremsflüssigkeit aufmerksam zu machen.
- Wenn jemand eine Traction kauft und unsicher ist, ob silikonhaltige Bremsflüssigkeit im Bremssystem verwendet wird, wird empfohlen, dies durch eine Probe aus dem Ausgleichsgefäss zu kontrollieren, bevor man die falsche Flüssigkeit nachfüllt. Ein Fehler kann teuer zu stehen kommen.

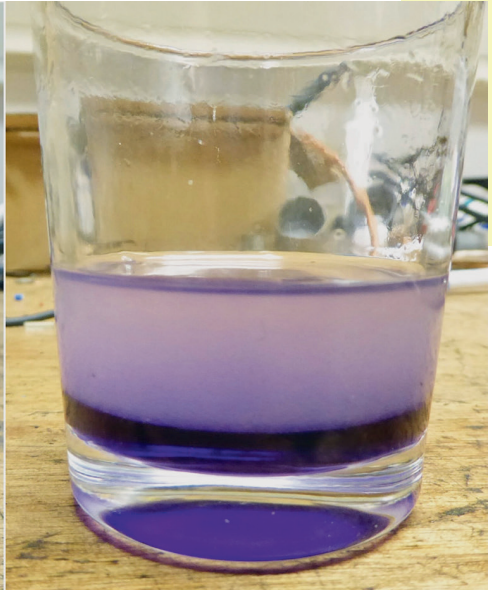


Was passiert, wenn Silikon-Bremsflüssigkeit DOT 5 mit DOT 3 oder DOT 4 gemischt wird?

Aus Neugierde habe ich eine bestimmte Menge saubere DOT 4 Bremsflüssigkeit in ein Glas mit frischer DOT 5 Silikon-Bremsflüssigkeit gegeben. Was dann passiert, ist auf den Bildern klar zu sehen. Die Flüssigkeiten vermischen sich allmählich miteinander und das Ganze wird deutlich zäher. Eine Art Haifischflossensuppe. Was am Glas klebt, kann man fast nicht mehr entfernen, während die nicht verunreinigte Flüssigkeit normalerweise dünnflüssig ist und problemlos aus dem Glas abfließt. In der Bremsanlage wird dies ungeahnte Probleme verursachen. Die beiden Flüssigkeiten dürfen daher nie vermischt werden! Sollte dies trotzdem versehentlich geschehen sein, muss die Bremsanlage zuerst mit Brennspritus und dann mit sauberen DOT 5 durchgespült und nachher neu befüllt werden. Danach einfach abwarten und beobachten damit man mögliche Probleme rechtzeitig erkennen kann.



DOT 5 sauber



DOT 5 mit DOT 4 gemischt
Nur teilweise Vermischung: die Flüssigkeit wird zähflüssig und klebt am Glas

Zurückkehren zu DOT 4 ist eigentlich nicht möglich, wenn DOT 5 im System verwendet wurde, es sei denn, man fängt von vorne an und erneuert die ganze Bremsanlage.

Wird silikonhaltige DOT 5 Bremsflüssigkeit empfohlen?

Wenn alle oben genannten (technischen) Bedingungen für die Umstellung auf silikonhaltige DOT 5 Bremsflüssigkeit erfüllt sind, ist es eine hervorragende Alternative, die jahrelangen sorglosen Betrieb des Bremssystems möglich macht. Aber Vorsicht, der Teufel liegt im Detail! Wenn die Umstellung nicht in der oben beschriebenen Weise vorgenommen wird, können Probleme entstehen, die schlimmer sind als der Einsatz von konventioneller Bremsflüssigkeit.

Das grösste Risiko für Probleme liegt beim Menschen selbst. Weil die silikonhaltige DOT 5 Bremsflüssigkeit eine Spezialität ist – und es immer sein wird – besteht immer eine Möglichkeit für Fehler. Wer seine Traction selbst unterhält, geht kein grosses Risiko ein, aber sobald Dritte ins Spiel kommen, ist Vorsicht geboten, denn ein Fehler kann leicht passieren. Das ist einer der Gründe für die Zurückhaltung der Automobilindustrie, die silikonhaltige DOT 5 Bremsflüssigkeit zu fördern, auch für Klassiker und Oldtimer.

Man sollte also zuerst überlegen, bevor man beginnt! Wenn man den Weg des Silikons geht, muss man bei diesem Typ Bremsflüssigkeit bleiben, es sei denn, man revidiert die Bremsanlage erneut (Leitungen, Schläuche, Zylinder). Silikon hat die lästige Eigenschaft, dass es sich kaum mehr von einer Oberfläche (Metall, Gummi, Glas) entfernen lässt.

LHM als Bremsflüssigkeit

Zum Schluss noch ein paar Anmerkungen zur grünen LHM als Bremsflüssigkeit. Schliesslich sind wir Citroën-Liebhaber und haben im Laufe der Jahre verschiedene Citroën-Modelle gesehen, bei denen LHM als Bremsflüssigkeit verwendet wurde - und noch immer verwendet wird. Klar, die DS von 1966, aber z.B. auch alle 2CV's mit Scheibenbremsen und verschiedene Versionen des HY-Kastenwagens haben LHM in der Bremsanlage. Dies funktioniert gut und LHM hat die gleichen Vorteile wie silikonhaltige DOT 5, aber man muss wissen, dass die Gummiteile des Bremssystems der Traction LHM nicht vertragen. Wer also LHM ins Bremssystem seiner Traction einfüllen will, muss alle Gummikomponenten von A bis Z durch Material ersetzen, das für LHM geeignet ist. Technisch ist das möglich, aber in diesem Fall frage ich mich, ob eine Umstellung auf silikonhaltige DOT 5 nicht einfacher wäre.

Karel Beukema toe Water, Februar 2019

Die Qualitätsanforderungen für Bremsflüssigkeiten sind in den Normen des U.S. Department of Transportation (DOT) festgelegt. Besonders wichtig sind die Viskosität (Fließfähigkeit) bei sehr niedrigen und sehr hohen Temperaturen, der „trockene“ Siedepunkt der Flüssigkeit (0% Wassergehalt) sowie der sogenannte „nasse“ Siedepunkt (gemessen bei 3,2% Wassergehalt).

Siedepunkte der verschiedenen Qualitäten von Bremsflüssigkeit:

Qualitätsklasse	Basis	Trockener Siedepunkt (0% Wasser) *	Nasser Siedepunkt (3,2% Wasser) *
DOT 3	Glycol	205°C	140°C
DOT 4	Glycol	230°C	155°C
DOT 5	Silikon	>250°C	>180°C
DOT 5.1	Glycol	250°C	180°C

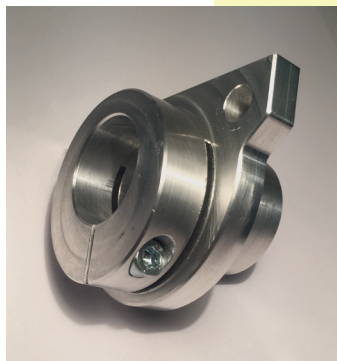
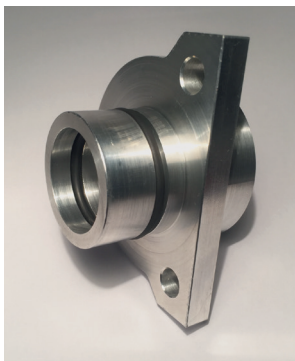
(*) Dies sind die Mindestanforderungen, die die Bremsflüssigkeiten erfüllen müssen. Bei guter Qualität werden diese Werte übertroffen.

Silikonbasierte DOT 5 Bremsflüssigkeit ist nicht hygroskopisch (von Vorteil), aber mit einer herkömmlichen Bremsflüssigkeit nicht mischbar (ein Nachteil).

VERBESSERTE HALTERUNG FÜR VERTEILER

Die Halterung des Verteilers seitlich im Motorblock ist ein bekanntes und immer wiederkehrendes, lästiges Problem am Traction Motor. Entweder ist sie komplett ausgeleiert, so dass eine regelmässige Zündfolge nicht mehr gewährleistet ist, oder sie ist verklemmt und eine Einstellung der Zündung ist nur noch mit einem grossen Hammer möglich.

Unser Clubmitglied Urs Hohl hat mir deshalb die folgenden Bilder geschickt, die zeigen, wie er das Problem gelöst hat. Er hat eine ganze Reihe dieser Teile anfertigen lassen und man kann sich bei ihm auch das Eine oder Andere besorgen.



Weitere Auskünfte und Bestellungen bei:
Urs Hohl, Lindenstrasse 5, 5103 Wildeggen
urshohl@epost.ch

Vielen Dank!

GALA SCHWEIZER AUTO DES JAHRES

An der von der „Schweizer Illustrierte“ organisierten Auto Gala in Zürich wurden die prominenten Gäste alle mit Oldtimern verschiedener Marken auf die Bühne gefahren und von Rainer Maria Salzgeber in Empfang genommen.

Christian Heussi hatte das grosse Glück, mit seinem Traction Cabriolet (Jahrgang 1938) die schnellste Frau der Schweiz, WM-Medaillengewinnerin Mujinga Kambundji (Jahrgang 1992) vorzufahren.



Nach dieser grossen Show liess es sich Rainer Maria Salzgeber nicht nehmen, auch selbst einmal in den Schwiegermutterstuhl zu steigen und das Gefühl der Hinterbänkler zu geniessen, leider ohne entsprechenden Fahrtwind!



Das motivierte auch den Schweizer Musiker Luca Hänni, sich mit der Gitarre hinten ins Auto zu setzen und nach seinem erfolgreichen Eurovisions-Hit „She got me“, den er während der Galavorstellung gespielt hatte, eine Zugabe zu präsentieren. Am Steuer sitzt Rainer Maria!

Es scheint, dass es allen gefallen hat! Bravo Christian.



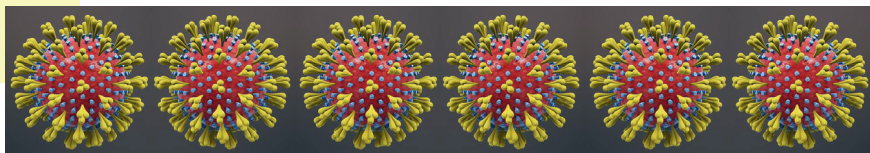
AUSBLICK

Während sich unsere Autos langsam aus dem Winterschlaf räkeln, überschlagen sich die Nachrichten bezüglich Coronavirus und CoVid-19. Die einschneidenden Massnahmen des Bundes und der Kantone werden täglich verschärft und wir sind uns zum Zeitpunkt, in dem ich diese Zeilen schreibe (14.3.), nicht mehr ganz sicher, ob unser erstes Treffen wirklich durchgeführt werden kann. Die Schulen sind gestern geschlossen worden, die Museen sind noch offen und das Verkehrshaus der Schweiz hat noch keine entsprechende Mitteilung auf seiner Webseite publiziert.

Es ist zu bedenken, dass ein Grossteil unserer Mitglieder der Risikogruppe der >60-jährigen angehört. Die meisten sind Grossväter oder Grossmütter. Sollen wir ein Treffen veranstalten, an dem Leute aus allen Teilen der Schweiz teilnehmen und die überregionale Verbreitung der Krankheit fördern?

Wir wissen es zur Zeit noch nicht. Wir haben aber die e-Mailadressen aller angemeldeten Teilnehmer und werden Euch rechtzeitig über die aktuelle Einwicklung und eventuelle Verschiebung oder Absage informieren.

In diesem Sinne würde ich diesmal sagen FFPX: Fiel Fernügen und plibet xund.



IMPRESSUM

Herausgeber:	Citroën Traction Avant Club Schweiz c/o Edgar Stocker Bahnhofstrasse 2, 6102 Malters
Redaktion:	Hans Georg Koch, Breiten 4, 6022 Grosswangen
Druck:	Druckerei Schürch AG, 4950 Huttwil
ISSN:	1660-7481
Erscheinungsweise:	Fünf Ausgaben pro Jahr
Auflage:	450 Exemplare
Einzelpreis:	SFr. 10.--
Abonnement:	Im Jahresbeitrag des CTAC inbegriffen (SFr. 100.--)
Inserate:	Für Clubmitglieder gratis Kommerzielle Inserate: 1 Seite SFr. 100.-- 1/2 Seite SFr. 50.-- pro Ausgabe



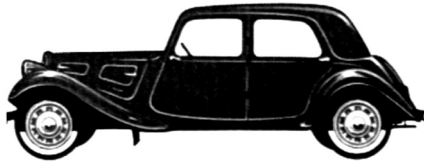
Copyright: © Citroën Traction Avant Club Schweiz,
Nachdruck nur mit Quellenangabe
Hinweis: Einsender von Zuschriften erklären sich mit
der redaktionellen Bearbeitung einverstanden.
Alle Angaben ohne Gewähr.

CITROËN TRACTION AVANT CLUB MITGLIEDERWESEN

Adressänderung:

Name:
Vorname: Vorname Partner:
Adresse: PLZ / Ort:
Geburtstag: Tel Privat:
Gültig ab: Tel. Geschäft:
Fahrzeug Typ/Jg: E-Mail:

Bitte einsenden an: Roland Ledermann, Bielstrasse 3, 3292 Busswil



Mitglied werden:

Ich interessiere mich für eine Mitgliedschaft beim Citroën Traction Avant Club.
Bitte senden Sie mir diesbezügliche Unterlagen.

Name: Vorname:
Adresse: PLZ / Ort:
Tel. Privat: Tel. Geschäft:
Bemerkungen:

Woher haben Sie vom Citroën Traction Avant Club erfahren?

- | | |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> Durch ein Clubmitglied | <input type="checkbox"/> Aus dem Internet |
| <input type="checkbox"/> Aus einem Clubheft | <input type="checkbox"/> Durch Facebook / Social Media |
| <input type="checkbox"/> An einer Oldtimermesse / Ausstellung | <input type="checkbox"/> Weitere Gründe : |
| <input type="checkbox"/> An einem Oldtimertreffen | |
| <input type="checkbox"/> Durch einen Bericht in einer Zeitschrift | Es sind mehrere Nennungen möglich. |

Bitte einsenden an: CTAC, c/o Edgar Stocker, Bahnhofstrasse 2, 6102 Malters

WELSON

À SPÉCIALEMENT CONÇU
POUR VOUS UN MODÈLE
TRACTION AVANT
CITROËN



AINSI QU'UN POSTE
ADAPTABLE - SUR
TOUTES LES AUTRES
VOITURES

AUTO
RADIO

WELSON

1 et 3, BOULRD BONNE-NOUVELLE
PARIS (2^E) - TÉLÉPHONE GUTempera 67-35
AGENTS DEMANDES

